

KOMPASS



Nachhaltig auf
Tour – neue Trends
und Produkte



Adobe Stock

NATIONALE NATURLANDSCHAFTEN In Deutschlands National- und Naturparks wie in Biosphärenreservaten Urlaub machen und ganz nebenbei biologische Vielfalt fördern: Das ermöglicht der Verein Nationale Naturlandschaften unter nationale-naturlandschaften.de/naturschutz-im-urlaub mit vielen Tagesangeboten – von der Schutzmaßnahme für Auerhühner über Springkrautentfernung bis hin zu Pflanzaktionen.

UPCYCLING schont die Umwelt besonders effektiv – so wie dieser Gürtel von Newseed. Er besteht zu einem großen Teil aus gebrauchten, ausgemusterten Kletterseilen. Von Hand geflochten und hergestellt in Deutschland, steht er für faire Produktion und kurze Transportwege. Dazu ist jeder Gürtel ein Unikat, dank Metallschnalle langlebig und vegan. Erhältlich in sieben Farben, Preis 60 Euro.



Getty Images

DER DRECK MUSS WEG »Wir räumen auf, kommst du mit?« Mit diesem Slogan wirbt der gemeinnützige Verein »Patron Plasticfree Peaks« für sein Anliegen, die Berge vom Müll zu befreien. Auf den CleanUP Days 2023 ist die Gelegenheit, sich aktiv für den Umweltschutz einzusetzen: Allgäu, Vorarlberg und Südtirol stehen ab Sommer auf der To-do-Liste, weitere Events im Herbst sind in Planung. Alle Infos unter plasticfreepeaks.com

WETTERSTEIN-GEBIRGE MEHR BIO IN DEN BERGEN

Julia Wiedemann und Andy Kiechle kochen bio. Nichts Besonderes? Doch. Denn sie sind die Hüttenwirtsleute der Reintalangerhütte auf 1369 Meter Höhe. Das Schutzhaus ist nun offiziell die erste Bioland-zertifizierte DAV-Hütte, die sich verpflichtet, mindestens 90 Prozent des Speiseangebots aus biologischem Anbau zu beziehen.

